

*Die Folien sind für den persönlichen Gebrauch im Rahmen des Moduls gedacht.
Eine Veröffentlichung oder Weiterverteilung an Dritte ist nicht gestattet. (A. Claßen)*

Konzepte moderner Programmiersprachen (KmPS)

(Wahlfach, Modulnummer 55685)

Wintersemester 2025/2026

*Prof. Dr. Andreas Claßen
(zusammen mit Prof. Dr. Heinrich Faßbender)*

*Fachbereich 5 Elektrotechnik und Informationstechnik
FH Aachen*

Nebenläufigkeit & Parallelismus in Programmiersprachen:

JavaScript,

Callbacks,

Promises / Futures,

async / await



(JS & generell)

Event-Driven / Reactive Programming

- Laufzeitumgebung triggert Events.
- Programm registriert Callback-Funktionen für die Events.

Zum Beispiel:

- Events seitens Plattform:
z.B. Web Browser / HTML events, I/O events (NW, disk, ...), ...

"Higher order" event-driven programming: (Functional) Reactive Programming (FRP).

Reactive Programming

... als "higher order" event-driven programming:

Event Streams als "unendliche Listen".

Operationen auf Event Streams: **map**, **filter**, Kombination von Streams etc.

Beispiel mittels RxJS <http://reactivex.io/> :

```
fromEvent(document, 'mousemove') .pipe(  
    map(event => event.clientX),  
    throttleTime(300)  
)  
    ... in Zeitabständen  
    von 300 ms
```

Die x-Koordinate
der Mausposition
"liefern" ...

Wie bei Unix Pipes:

Der Event Stream wird im ersten Teil der Pipe "als Wert generiert"
und dann als Wert durch die Pipe durchgereicht (d.h. potentieller
impliziter Parameter aller weiteren Stufen der Pipe):

```
fromEvent(document, 'mousemove') | map(event => event.clientX) | throttleTime(300)
```

Quelle: <https://rxviz.com/examples/mouse-move>



Event-Driven Programming in JavaScript

JavaScript Code registriert Event Handler bei der Runtime.

JavaScript Runtime immer *single-threaded*: Ein Thread mit einer Event Loop.

Ausnahme:

Web Workers als wirklich parallele Einheiten im Runtime.
Allerdings wie getrennte Anwendungen.

Warum *nur eine* Event Loop in JavaScript?

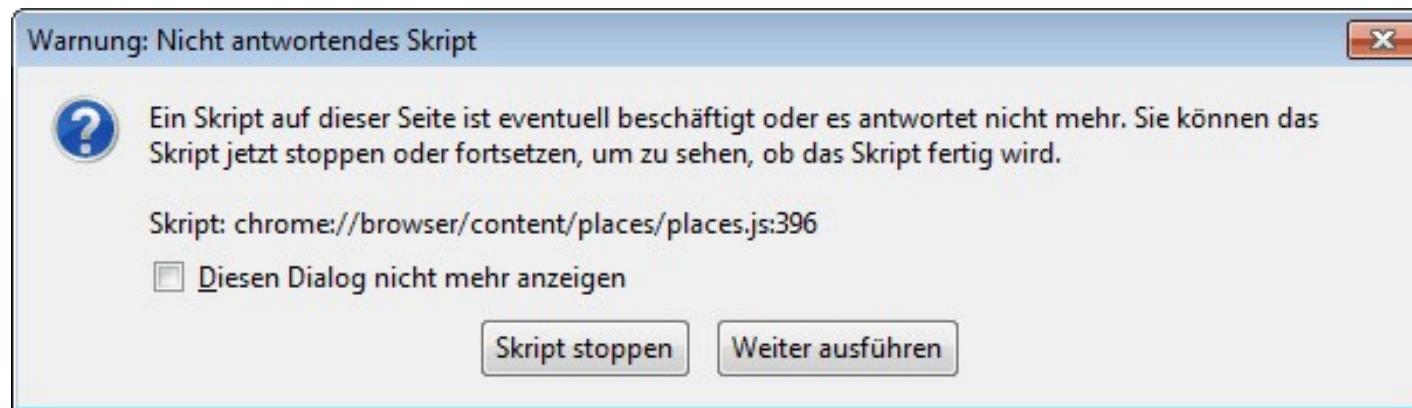
- Vermeide komplexe Anforderungen an Plattform (insbes. Web Browser).
- Seiteneffekte Teil von JavaScript. Parallelle Event Loops könnten wegen Seiteneffekten Semantik der Programme ändern.
- Jeder Callback sequentiell programmierbar ohne Notwendigkeit, Shared Data vor konkurrierenden Zugriffen zu schützen.

Nachteil des "eine Event Loop" Ansatzes bei JavaScript

... wie beim kooperativen Multitasking:

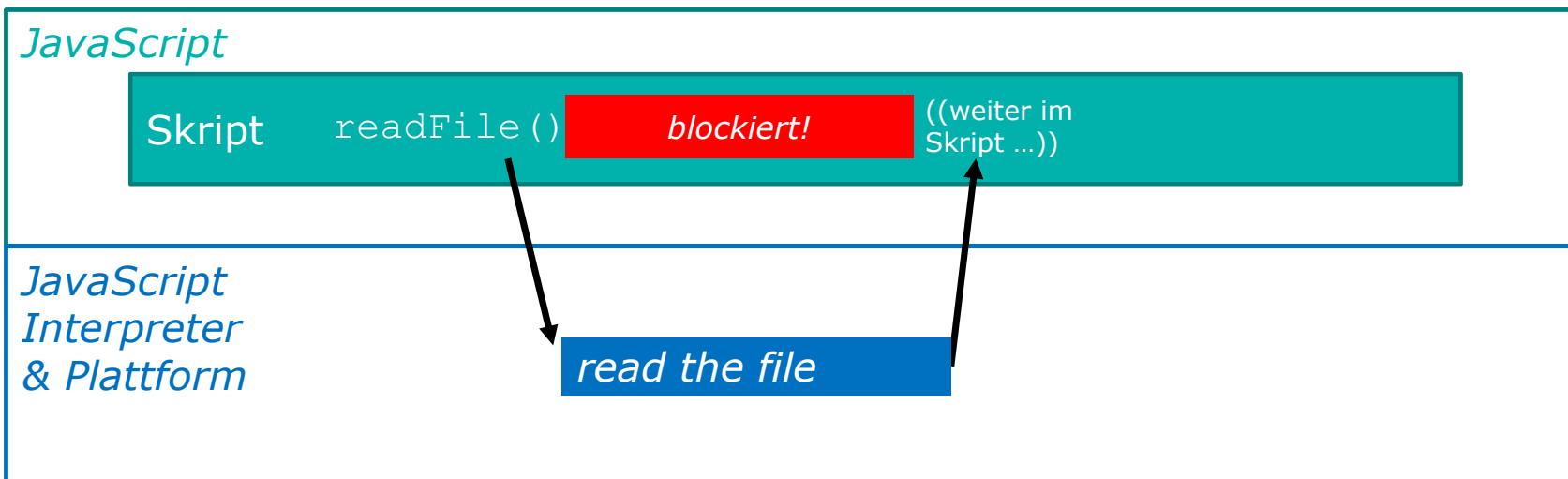
Während Event abgearbeitet wird, kann kein anderer Event abgearbeitet werden.
Bei Callbacks mit langer Abarbeitungszeit: JS Runtime nicht mehr responsive.

Bei Browsern oft: "Ein Skript antwortet nicht mehr".



Blockierende I/O Plattform-Operationen

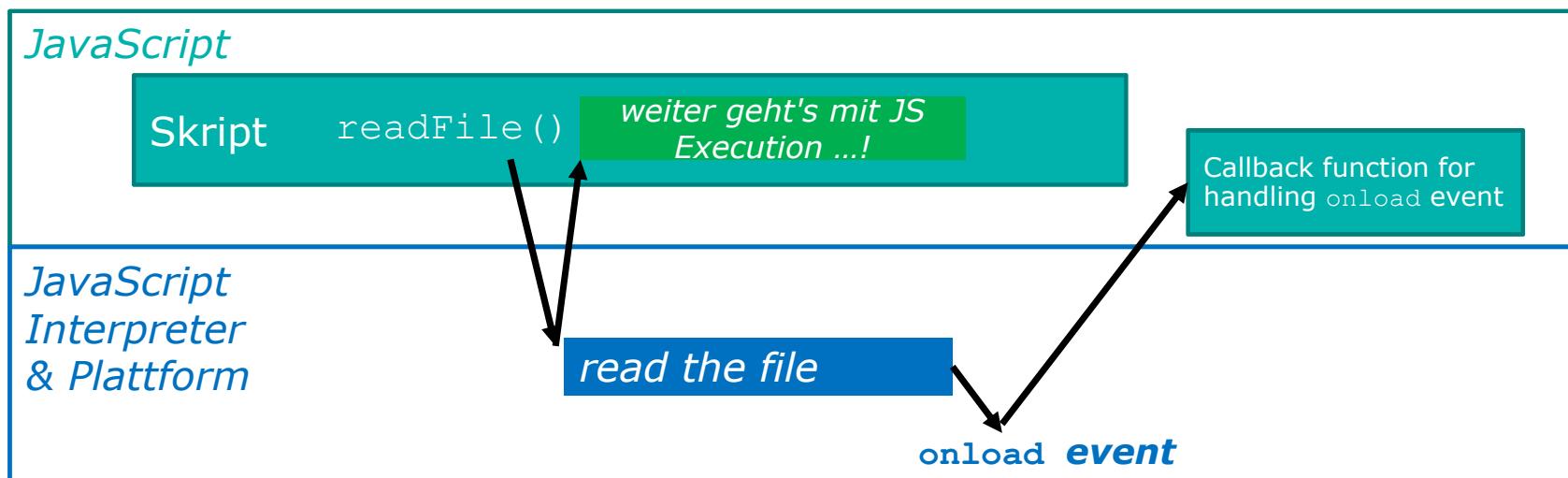
I/O Operationen sind bei JS Anwendungen das, was viel "Wartezeit" beinhaltet.
Sind aber Teil der Plattform (Browser, JavaScript Engine), auf JS Ebene nur Funktionsaufruf ...



Google V8 JavaScript Engine

... als "Trendsetter / Durchbruch":

Erste JavaScript Runtime mit *event-driven Architektur für "Plattform-I/O-Operationen"*, d.h. I/O Operationen **non-blocking** und als **event generators**.
Dadurch Geschwindigkeitsvorteil des Chrome Browsers zu der Zeit ...



Node.js JavaScript Plattform



... nutzt **V8 non-blocking I/O Plattform**. Realisiert eine **komplett in event-driven Architektur aufgebaute Plattform** für **server-seitiges JavaScript**.

Weitere interessante Features u.a.:

Web Server API.

npm Package Manager.

Inspiriert von **event-driven Architektur / non-blocking I/O der NGINX Web Server & Proxy Software**.

Quellen: <https://nodejs.org/en/about/> , https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Node.js_logo.svg , Dezember 2018.

Node.js Beispiel: Non-Blocking, Event-Driven Callbacks

Synchrone Funktionsaufrufe blockieren.

Callbacks werden **asynchron ausgeführt** und blockieren dadurch nicht.

Synchroner file read (via synchronem Funktionsaufruf):

```
const fs = require('fs');
const data = fs.readFileSync( '/file.md' ); // blocks here until file is read
console.log(data);      data dependency
moreWork();
```

console.log() wird vor *moreWork()* aufgerufen.

Asynchrone Version (via Callback):

```
const fs = require('fs');
fs.readFile( '/file.md', (err, data) => { if (err) throw err; console.log(data); } );
moreWork();
```

moreWork() wird vor *console.log()* aufgerufen!!

data dependency

fs.readFile() ist non-blocking.

Quelle: <https://nodejs.org/en/docs/guides/blocking-vs-non-blocking/>

"Callback Hell"

Programmierung mittels Callbacks führt bei abhängigen Programmteilen zu tief verschachteltem, unübersichtlichem Programmcode.

(Pseudo-) Beispiel: Asynchrones Lesen dreier abhängiger Werte nacheinander, mittels Callbacks

```
get_data1(  
  (data1) => { get_data2(  
    data1,          // ... welche Werte für data2 erlaubt sind, hänge von data1 ab  
    (data2) => { get_data3(  
      data2,          // ... welche Werte für data3 erlaubt sind, hänge von data2 ab  
      (data3) => { console.log(data3); }  
    );  
  })  
};  
);
```

Diese Einrückungen nach rechts nennt man manchmal auch "Pyramid of Doom" ...

Nebenläufigkeit "im imperativen Kontrollfluss"

... Nebenläufigkeit im imperativen Kontrollfluss "verstecken" ...

... wodurch der Code seine "imperative Natur der Programmierung" behält.

Nebenläufigkeit "im imperativen Kontrollfluss": **Promises / Futures**

... ermöglichen "sequentielle Programmierung" voneinander (daten-) **abhängiger asynchroner Programmteile**.

Future / Promise (engl. 'Versprechen'): Platzhalter-Objekt für Berechnungsergebnis, wobei Berechnung **ggfs. noch nicht beendet**.

Platzhalter kann von folgenden (vom Wert abhängigen) **Programmteilen entgegengenommen werden**, ohne dass **vorherige asynchrone Berechnung** schon **beendet sein muss** (*Wert vielleicht erst "später" benötigt ...*)

JavaScript Promises: Erstes Beispiel

```
let promise_val = fs.readFileAsync('/file.md');
// ... triggering an async operation, promise as immediate return value
// ... promise as placeholder for file contents

moreWork(); // ... (maybe) not yet using promise / file contents at all

promise_val.then(
  data => { console.log(data); } // ... requires the file content data
);

andSomeMoreWork(); // ... (maybe) not using promise / file contents
```

Promises in JavaScript

... gibt es seit ECMAScript 6 (ECMAScript 2015).

Promise Objekte:

- Repräsentieren *einen* zukünftigen Ergebniswert.
Kann aber *ein* Objekt mit *mehreren* Attributen sein.
- Zustand **pending**, wenn Ergebniswert noch nicht fertig berechnet.
Ansonsten **settled**. Dabei entweder **resolved** (Ergebnis erfolgreich verfügbar) oder **rejected** (Fehler während der asynchronen Operation; Fehlerwert als Ergebnis).

Promises in JavaScript: Syntax

Variante mit Arrow Function Schreibweise ...

Beispiel:

```
function async_fun(...) {  
    // ...  
    return new Promise(
```

Executor

```
        ( resolve , reject ) =>  
        {  
            // Operationen, ggfs. asynchroner Art,  
            // zur "Berechnung" des konkreten Ergebniswerts  
            if ("async. Berechnung erfolgreich") resolve(...);  
            else reject(...);  
        }  
    );
```

Alternativ, ohne Arrow-Notation:

```
function async_fun(...) {  
    // ...  
    return new Promise( function( resolve , reject ) {  
        // Operationen, ggfs. asynchroner Art,  
        // zur "Berechnung" des konkreten Ergebniswerts  
        if ("async. Berechnung erfolgreich") resolve(...);  
        else reject(...);  
    } );
```

```
var promisel = async_fun(...);
```

Promises in JavaScript

Beispiel:

```
function resolves_after_5_s() {
    return new Promise( (resolve, reject) => {
        // Executor wird sofort ausgeführt ...
        console.log("Executor started.");

        // Nach 5 Sekunden (asynchron) wird das Promise Objekt auf den Wert 42 resolved
        setTimeout( () => { resolve(42); console.log("Resolved.");} , 5000);
    } );
}

let promise2 = resolves_after_5_s();

console.log("Script done.");
```

Output:

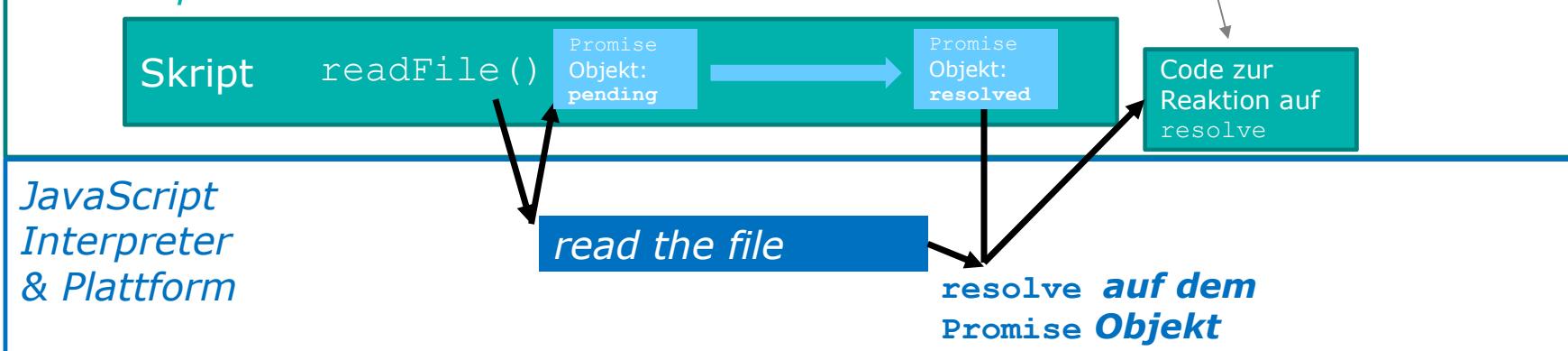
Executor started.
Script done.
Resolved.

Plattform-(I/O)-Operationen geben Promises zurück

Symbolisches Beispiel: (symbolisch, da diese Funktion `readFile()` ja eigentlich "low-level in der Plattform" realisiert ist und nicht als JavaScript code ...)

```
function readFile() {  
    return new Promise( (resolve, reject) => {  
        // Liest die Datei. Wenn fertig gelesen:  
        if /* read o.k. */ resolve( <file content> ) else reject( <error code> );  
    } );  
}  
let promise2 = readFile();  
promise2.then( file_content_data => { ... code ... } );  
promise2.then( file_content_data => { ... code ... } );
```

JavaScript



Promises in JavaScript: Executor Function

... als Parameter-Funktion des Promise Konstruktors. Wird sofort ausgeführt.

Hat zwei "abstrakte" Parameter: Funktionen, vom JavaScript System parametrisiert.

Nur der Rumpf des Executors wird programmiert, inkl. dortiger Aufrufe von `resolve()` bzw. `reject()`.

```
function async_fun(...){  
    // ...  
    return new Promise( ( resolve , reject ) =>  
        {  
            // Operationen, ggfs. asynchroner Art,  
            // zur "Berechnung" des konkreten Ergebniswerts  
            if ("async. Berechnung erfolgreich") resolve(...);  
            else reject(...);  
        }  
    );}  
  
var promise1 = async_fun(...)
```

Promises in JavaScript: `resolve()` und `reject()`

... Callback-Funktionen mit *einem* Parameter. Tragen diesen als Ergebniswert bzw. Fehler-Wert ins Promise Objekt ein.

Im Executor aufrufen, ohne sie vorher definieren zu müssen ...

Beispiel:

```
function resolves_after_5_s() {  
    return new Promise( (resolve, reject) => {  
        // Nach 5 Sekunden (asynchron) wird das Promise Objekt auf den Wert 42 resolved  
        setTimeout( () => { resolve(42); console.log("Resolved."); } , 5000);  
    } );  
}
```

Promises in JavaScript: `.then()` und `.catch()`

`.then()` gibt daten-abhängigen "Nachfolgecode" in Callback-Form an.

Zwei **Callbacks** als Parameter: Für **Erfolg** bzw. **Fehlschlag** der Berechnung.

Beispiel: `promise1.then(result => { console.log(result); } ,
 error => { console.log("Error:", error); });`

Zweiter Parameter kann weggelassen werden. Dann keine Fehlerbehandlung.

Alternativ: `.catch()` für Fehler-Callback.

Beispiel:

```
var promise1 = do_it_async(); // ... gibt Promise Objekt zurück
// ...
promise1
  .then( result1 => { console.log(result1); } )
  .catch( err => { console.log(err); } );
```

Promises in JavaScript: .then()

.then() Callback *immer verzögert ausgeführt*, auch wenn Promise schon Wert hat.
Dadurch klarer bestimmtes Programmverhalten.

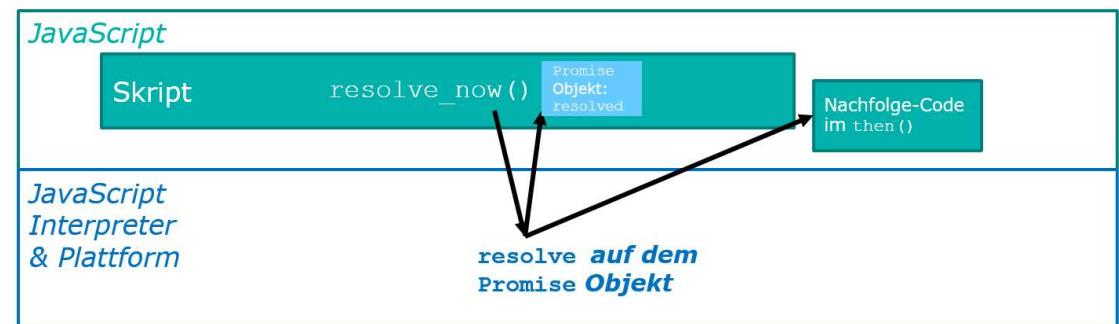
Beispiel:

```
function resolve_now() { return new Promise( (resolve, reject) => { resolve(42); } ); }
let promise1 = resolve_now(); // sofortiges resolve() der Promise
promise1.then( result => { console.log("Resultat: " + result); } );
console.log("Skript Ende!");
```

Output:

Skript Ende!

Resultat: 42



Interna des Schedulings in JavaScript: Jobs, Job Queues

Zwei Job Queues:

- **ScriptJobs**: vollständige Ausführung eines Skripts.
- **PromiseJobs**: durch `resolve()` / `reject()` ausgelöste Jobs
=> Code im `then()` / `catch()`.

Innerhalb der JavaScript Event Loop:

- Wenn Jobs in **ScriptJobs** Queue: Führe den ersten Job dort aus.
Dieser hängt u.U. über `then()` / `catch()` neue Jobs an die **PromiseJobs** Queue an.
- Wenn aktueller Job aus **ScriptJobs** Queue abgearbeitet:
Arbeite **PromiseJobs** Queue ab, ggfs. bis diese komplett leer.
Jobs der **PromiseJobs** Queue hängen u.U. neue Jobs an diese Queue an. Diese ggfs. auch abarbeiten.
- Dann zurück zur Event Loop. Holt nächsten Job aus **ScriptJobs**.

Promise Chaining: .then() gibt immer Promise zurück

.then() gibt als Rückgabewert immer ein Promise Objekt zurück.

Nicht-Promise-Rückgabewert wird automatisch in Promise "eingepackt" ...

Dadurch können .then() verkettet werden (**chaining**).

Umgekehrt wird beim Chaining für den Aufruf der Callback-Fkt auch der Ergebnis-/Error-Wert automatisiert aus der durch den vorherigen Schritt gelieferten Promise Promise "ausgepackt".

Beispiel:

```
var p = new Promise( (resolve, reject) => { resolve(1); } );  
  
p.then( value => { console.log( value ); return value + 1; } )  
.then( value => { console.log( value ); } );
```

Promises in JavaScript: `.catch()`

... für `reject()` im Executor bzw. Fehler in einem `.then()` Schritt.

Sowohl `reject()` als auch *Exceptions* werden durch `.catch()` gefangen.

Also einheitliches Error Handling bei Promises. Keine verstreuten `try / catch` Blöcke.

Beispiel:

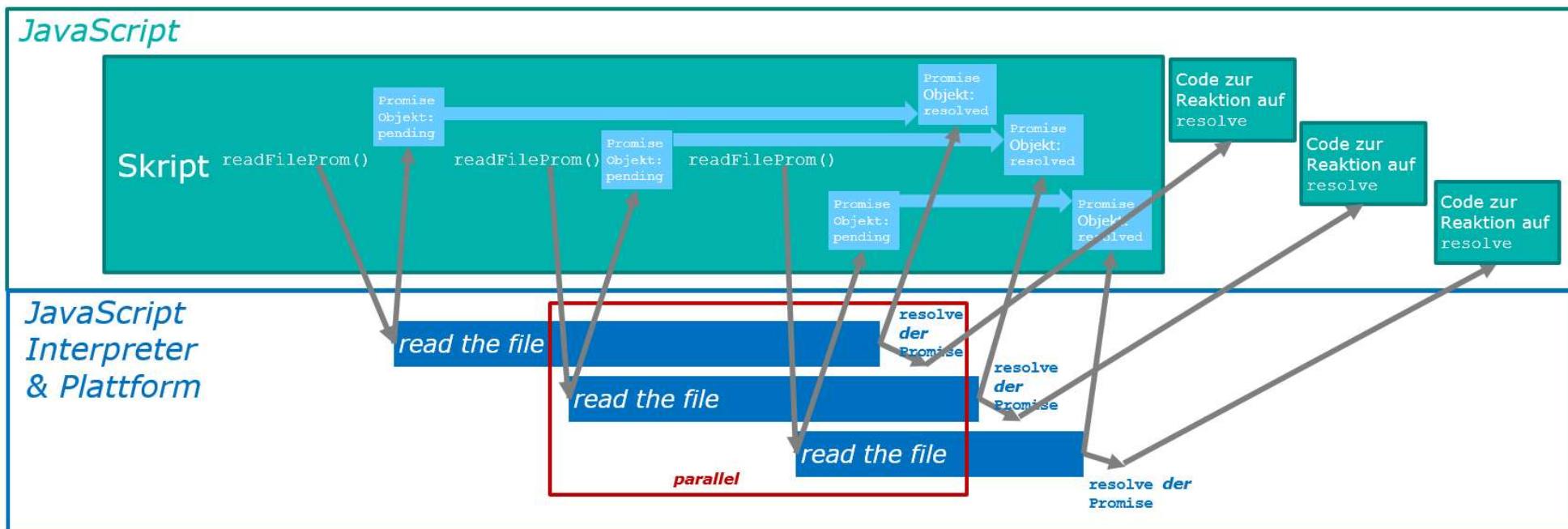
```
function throwingFunction(num) { return new Promise( (resolve, reject) => {
    if (typeof num !== 'number') throw new Error('invalid num');
    // do something else asynchronously and call resolve(result) }; }

function rejectingFunction(num) { return new Promise( (resolve, reject) => {
    if (typeof num !== 'number') reject( new Error('invalid num') );
    // do something else asynchronously and call resolve(result) }; }

var resultThrowing = throwingFunction(num)
    .then( result => { console.log(result); } )
    .catch( error => { console.log(error); } );

var resultRejecting = rejectingFunction(num)
    .then( result => { console.log(result); } )
    .catch( error => { console.log(error); } );
```

Promise.all parallelisiert asynchrone Plattform-Operationen



```
let filenames = ['datei1.html', 'datei2.html', 'datei3.html'];
Promise.all( filenames.map(readFilePromisified) );
```

Promisification

... bezeichnet Umwandlung einer Library vom Callback-Style in Promise-Style.

Ggf. systematisch mittels Wrapper Funktion **promisify(...)**.

Schematisch & vereinfacht könnte diese so aussehen:

```
let function_promisified = promisify(orig_cb_function);  
  
// Use the new, promisified function: ...  
function_promisified(...).then(...);
```

Nebenläufigkeit "im imperativen Kontrollfluss": **async / await**

... gibt es seit ECMAScript 7 (ECMAScript 2017).

Asynchrone Funktion als neue Funktions-Art. Im Rumpf mittels **await** auf Resultate anderer asynchroner Funktionen warten.

await nur innerhalb von **async** Funktionen und auf oberster Ebene in Modulen.

async / await ergänzt den Promise Mechanismus.

Beispiel:

```
async function getUserAsync(name)
{
    let response = await fetch(`https://api.github.com/users/${name}`);
    let json = await response.json();
    console.log("JSON:", json);
    return json;
}

let data = await getUserAsync('docker');
console.log("Promise settled, so async function done:", data);
```

Oder mittels Promise-Operationen:
getUserAsync('docker')
.then(data => console.log("Promise settled, so async function done:", data));



async Funktionen

... geben immer ein **Promise** Objekt als Rückgabewert zurück.

"Nicht-Promise" Rückgabewert würde automatisch als `resolve()` Wert in Promise "eingepackt"!

Beispiel:

```
async function getUserAsync(name)
{
    let response = await fetch(`...`);
    let json = await response.json(); // ... "json" ist Resultatwert, nicht Promise
    console.log("JSON:", json);
    return json;
}

getUserAsync('docker')
    .then(data => console.log("Promise settled, so async function done:", data));
```

... `.then()` ist immer auf dem Rückgabewert aufrufbar.
Also ist dieser eine Promise!

Fehlerbehandlung bei `async / await`

... mittels des **normalen** `try / catch` **Exception Handlings**, wie beim sequentiellen Programmieren.

Kein "neuartiges" spezielles `.catch()` mit seinem Callback-Parameter nötig ...

Beispiel:

```
async function get_doc(db, docid) {  
    // ...  
    let doc;  
    try {  
        doc = await db.get(docid);  
        console.log(doc);  
        // return doc;  
    }  
    catch (err) { throw err; }  
}
```

(Nur) mit Promises:

Mittels `.catch()` Error Handling der Promises, nicht mittels des "normalen" `try / catch` ...

```
function get_doc(db, docid) {  
    // ...  
    db.get('docid')  
    .catch( err => { throw err; } )  
    .then( doc => { console.log(doc); } )  
}
```

Bis auf das **`await`** identischer Code zur sequentiellen Programmierung.

async Funktionen

... entsprechen einem `new Promise (...);` und ihr Rumpf entspricht dann dem **Executor** dieser neuen Promise.

`await` wartet auf das Settlement einer Promise, d.h. die **Zeilen hinter** einem `await` entsprechen der **Parameter-Funktion eines `then()`**.

Beispiel:

```
async function getUserAsync(name)
{
    let response = await fetch(`...`);
    let json = await response.json()
    console.log("JSON:", json)
    return json;
}

let data = await getUserAsync('docker');
console.log("Promise settled:", data));
```

versus Promise Variante:

```
function getUser(name) {
    return new Promise( (resolve, reject) => {
        fetch(`...`) // ... gibt Promise zurück
            .then( response => { return response.json(); } )
            .then( json => { console.log("JSON:", json); resolve(json); } )
    });
}

getUserAsync('docker')
    .then(data => console.log("Promise settled:", data));
```